

Arbeitsblatt – Abfallwirtschaft

Mülltrennungsspiel „Abfallwirtschaft“

Das folgende Spiel lässt sich in verschiedenen Schul- und Altersstufen spielen. Allem voran bietet es sich für die Primarstufe (Volksschule), genauer für das Fach Sachkunde an, um den Kindern das richtige Mülltrennen in der Steiermark bzw. in Graz näherzubringen. Darüber hinaus kann es in der Sekundarstufe I und II der AHS sowie BHS gespielt werden. In diesem Kontext eignet es sich unter anderem als Einstieg in einen Themenkomplex, welcher das abfallwirtschaftliche System der Steiermark in den Fokus nimmt. Aufgrund der Lehrplanforderungen empfiehlt sich hierbei die Anwendung für den Geographie und Wirtschaftskunde-Unterricht bzw. Globalwirtschaft, Wirtschaftsgeografie und Volkswirtschaft-Unterricht. Im Zuge der Bearbeitung der Thematik Abfallwirtschaft würden sich ebenfalls Formen des Projektunterrichts empfehlen.

Das Mülltrennungsspiel ist aufgrund seiner relativ simplen Spielweise flexibel und vielseitig anwendbar. Im Zuge einer Anwendung in der Primarstufe ist eine vorangegangene Bearbeitung des abfallwirtschaftlichen Systems in der Steiermark, insbesondere in Graz, vonnöten. Bei der Verwendung in der Sekundarstufe bedarf es im Vorhinein keiner Thematisierung, da man davon ausgehen kann, dass die meisten Schülerinnen und Schüler Mülltrennung im Wesentlichen beherrschen. Um einen sinnvollen Einsatz des Spiels im Unterricht zu gewährleisten bietet sich das Spielen in Kleingruppen an. Nichtsdestotrotz kann es auch in Zweier Teams und bzw. oder von einzelnen Schülerinnen und Schülern gespielt werden. Das übergeordnete Ziel des Spiels stellt die Kenntnis über das richtige Mülltrennen in der Steiermark dar. Aufgrund des Aufbaus und der Umsetzung des Spiels ist ein unmittelbarer Bezug zum praktischen Leben gegeben.

Mülltrennungsspiel „Abfallwirtschaft in der Steiermark“

Spielanleitung

Als Vorbereitung müssen die nachfolgenden Bilder von der Lehrperson ausgeschnitten werden. Dafür eignet sich ein folierter Druck, sodass die Bilder und das Spiel öfter eingesetzt werden kann. Als Voraussetzung für das Spiel wird die Schulklasse zuerst in die gewünschte Gruppengröße (sinnvollerweise maximal 4 Spieler pro Team) unterteilt. Danach bekommt jede Gruppe die Bilder der Mülltonnen ausgeteilt. Diese werden auf dem Tisch in einem sichtbaren Abstand zueinander aufgelegt. Danach bekommen die Gruppen jeweils ein Set von Bildern mit Gegenständen, welche den Mülltonnen zugeordnet werden sollen. Dabei ist es von Bedeutung, dass die Bilder von den Gegenständen verkehrt aufgelegt werden. Die Gruppenmitglieder dürfen diese erst dann umdrehen, wenn die Lehrperson den Start des Spiels ausgerufen hat. Vor dem Spiel bietet es sich an, dass die Lehrperson einen Zeitrahmen für die Spieldauer festlegt. Das richtige Zuordnen der Gegenstände zu den entsprechenden Mülltonnen stellt das Ziel des Spiels dar. Die Gruppe, welche die meisten Gegenstände den Mülltonnen richtig zugeordnet hat, geht als Sieger hervor. Wenn davon ausgegangen werden kann, dass die meisten Schülerinnen und Schüler die Gegenstände richtig zuordnen können, kann der Faktor Zeit ebenfalls in das Spiel integriert werden. Demnach hat die Gruppe gewonnen, die am schnellsten die meisten Gegenstände richtig zugeordnet hat.

Abfallwirtschaft in der Steiermark

Zuordnung der Abfälle zu den entsprechenden Müllcontainern:

Anmerkung: Alle Fotos wurden von M. Lieb aufgenommen





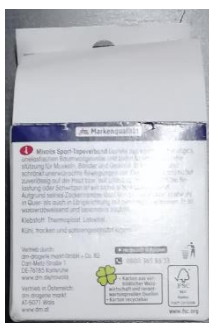
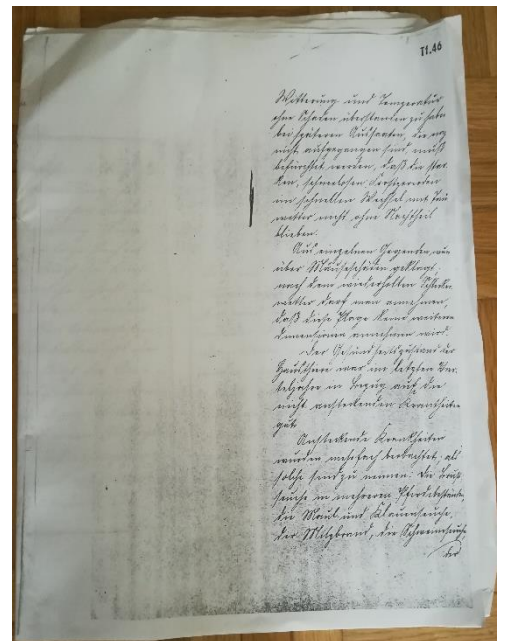














Lösungen „Abfallwirtschaft in der Steiermark“

Blaue Tonne (Metallverpackungen): Käferbohnen Suppendose

Grüne Tonne (Buntglas): Apfelessigflasche

Weißer Tonne (Weißglas): „Makava“ Flasche, Olivenölflasche, Pizzagewürzglas

Braune Tonne (Bioabfälle): Zitronenschale, Eierschale, Bananenschale

Rote Tonne (Altpapier): Blatt mit Aufschrift, Klopapierrolle (Karton), Cottage Cheese (Kartonverpackung), Tape Verpackung (Karton)

Schwarze Tonne (Restmüll): verwendetes Taschentuch, Kugelschreiber, alte löchrige Socken,

Gelbe Tonne (Leichtverpackungen): Mineralwasser PET-Flasche, Verpackung (Erdbeeren), Taschentücher Verpackung, Joghurtbecher